



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 359

2. März 2019 • Nr. 3



Betreuungshaus
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • www.betreuungshaus.de

upDATE – Theaterproduktion „comic – on“ aus Köln an der Leonardo da Vinci – Schule

Schülerinnen und Schüler nutzen täglich digitale Medien. Diese Teilhabe an der digitalen Gesellschaft setzt eine Medienkompetenz voraus. Die Leonardo da Vinci-Schule Morsbach hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler nachhaltig zu fördern. Daher hat sich die Schule bereits im Jahr 2016 dazu entschlossen, Präventionstheaterstücke zum Thema Cybermobbing/Umgang mit sozialen Medien in das Konzept aufzunehmen.



Am 11.02.2019 war die Kölner Theatergruppe „comic on“ wieder zu Gast an der Leonardo da Vinci-Schule Morsbach. Die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 8 und 9 bestaunten aufmerksam das Theaterstück „upDATE“. Ein Stück zu den Themen Pubertät, Sexualität und Soziale Medien. Es widmete sich den Peinlichkeiten, Ängsten und dubiosen Irrtümern während der Pubertät, mit Schwerpunkt auf Sexualität und Soziale Medien. So thematisierte es die eigene Verantwortung im Umgang mit Daten, Bildern und Filmen im Online-Alltagsverkehr. Humorvoll überspitzt, ohne den Ernst der Hintergründe außer Acht zu lassen, zeigte upDATE das tägliche Chaos auf (online und offline) und machte deutlich, dass ein dauerndes Gefühlsdurcheinander in der Pubertät normal ist und man lernen kann, damit umzugehen.

Nun zur eigentlichen Story: Elena und Kiara sind Freundinnen bis Leo, der Mädchenschwarm der Schule, alles durcheinander bringt. Plötzlich sind Nacktfotos im Umlauf und die Aufregung ist groß: Wer hat was an wen geschickt und wer hat Schuld? Dann tauchen noch andere brennende Fragen auf: Weshalb hat Kiaras Selfie mehr Likes als Elenas? Auf wen steht Leo, denn jetzt wirklich? Und vor allem: Wieso ist das Leben nicht so schön wie die Bilder auf Instagram? Zu allem gibt es Kommentare von MitschülerInnen, LehrerInnen und Eltern, denn upDATE behandelt den Skandal an der Schule im Stil einer Fernsehreportage.

Im Anschluss an das Stück wurden in einer Diskussionsrunde die Inhalte des Stücks mit den Schülerinnen und Schülern reflektiert und offene Fragen geklärt. Wie sollte ich mich in sozialen Netzwerken präsentieren? Wann bin ich privat? Wie sollte die Gesellschaft mit Cybermobbing umgehen? Wo kann ich mir Hilfe holen, wenn ich selbst von Cybermobbing betroffen bin?

Dank der Förderung durch die Kreissparkasse Köln war die Vorstellung für die Schülerinnen und Schüler kostenfrei. Foto: privat

Zum Titelbild:

Es ist mittlerweile schon zur Tradition geworden, dass der Vorjahresprinz auf der Titelseite der aktuellen Karnevalsausgabe des „Flurschütz“ abgebildet wird. In diesem Jahr ist Lars I. aus dem Hause Stark zu sehen, wie er Rosenmontag 2018 seinem Narrenvolk vom Prinzenwagen zuwinkt. Foto: C. Buchen

Leben und arbeiten an der Leonardo-da-Vinci-Schule

In loser Reihenfolge berichtet der Flurschütz über Erfahrungen von Eltern, deren Kinder die Morsbacher Leonardo da Vinci-Schule besuchen. In dieser Ausgabe wird eine Klassenlehrerin über ihre Arbeit an der Leonardo da Vinci-Schule berichten: „ Braucht man Rat und Hilfe, Unterstützung oder einfach nur ein offenes Ohr? Dann ist man an der Leonardo da Vinci – Schule in Morsbach richtig! Nun arbeite ich im 5. Jahr hier und kann bestätigen, dass das Konzept der kleinen Klassen mit nur 25 Schülerinnen und Schülern, den Klassenlehrer- und Jahrgangsstufenteams, nicht nur funktioniert, sondern auch noch ganz viel Freiraum für Spaß, Kreativität und gemeinsame Erlebnisse lässt. Besonders ansprechend finde ich die Eingliederung in sogenannte Profilklassen, wobei ich mich speziell mit den Entdeckern im 5./6. Schuljahr auf eine spannende Reise begeben konnte. Durch die Zusammenarbeit mit der Biologischen Station können Schülerinnen und Schüler unserer Schule auch dort viel Neues entdecken und selbst erfahren. Im 7./8. Schuljahr waren wir als Vertreter unserer Schule als Kulturscouts unterwegs und konnten so unsere Entdeckungsreise im Bereich Wissenschaft und Kultur vertiefen. Auf dieser Reise ist jetzt eine weitere Klasse 7 mit viel Spaß und Wissensdurst. Und wir 9er begeben uns jetzt auf den aufregenden Weg in Richtung Berufsleben und die Vorbereitung auf den Abschluss. Dazu gehört auch die Beschäftigung mit größeren Zusammenhängen außerhalb der Schule. Nächsten Monat steht uns dazu ein Besuch der Biologischen Station zum Thema „Nachhaltigkeit“ bevor. Es bleibt spannend“ . C. Gnisa-Klein, Klassenlehrerin 9c

Anmeldung zur Leonardo da Vinci-Schule Morsbach für das Schuljahr 2019/2020

Das Anmeldeverfahren für das kommende 5. Schuljahr der **Leonardo da Vinci-Schule** wird im **Schulzentrum Morsbach (Sekretariat), Hahner Str. 31**, in der Zeit von

Mittwoch, 06.03.2019 bis einschließlich Freitag, 22.03.2019

vormittags von **8.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und zusätzlich **Samstag, 09.03.2019, 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr** durchgeführt.

Bitte nutzen Sie den vorgesehenen Zeitraum zur Anmeldung. Bei vorhandenen Kapazitäten kann jedoch auch danach noch angemeldet werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Folgendes mit:

- eine Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch
- das aktuelle Halbjahreszeugnis
- alle vier Anmeldebögen (Original)
- ein Passbild (nur für Fahrschüler aus dem Raum Hermesdorf und Reichshof)
- für den Fall eines gemeinsamen Sorgerechts bei getrennt lebenden Elternteilen die Einverständniserklärung des nicht anmeldenden Elternteils
- auf jeden Fall etwas Zeit, da die Schulleitung mit jedem Elternteil ein Aufnahmegespräch führt.

Informationen zur Leonardo da Vinci-Schule Morsbach finden Sie unter www.gm-morsbach.de.

Um einer Verunsicherung entgegen zu treten, wird deutlich gemacht, dass alle Schülerinnen und Schüler, die in diesem Jahr auf der Leonardo da Vinci-Schule eingeschult werden, auch in dieser bis zu ihrem Schulabschluss (Klasse 10) beschult werden. Die Weiterführung der Leonardo da Vinci-Schule wird als Sekundarschule erfolgen, was aber auf die in diesem Jahr einzuschulenden Kinder keinen Einfluss hat. Fragen richten Sie bitte an Frau Hammer (Schulverwaltung, Tel.: 02294/699-200) oder an Herrn Greis (Schulleitung, Tel.: 02294/9939710).

Funkengarde mit 35 neuen Uniformen

Volksbank Oberberg überreichte Scheck

Sie waren „in die Jahre gekommen“, zerschlissen, verschossen, eingerissen und immer wieder geflickt: Die 35 Uniformen der Funkengarde der Karnevalsgesellschaft (KG) Morsbach bedurften dringend einer Erneuerung. Also kamen die Verantwortlichen auf die Idee, zusammen mit der Volksbank Oberberg ein Crowdfunding, eine sogenannte Gruppenfinanzierung über das Internet zu starten.

Mit dieser Methode der Geldbeschaffung lassen sich Projekte mit Eigenkapital ähnlichen Mitteln finanzieren. Kapitalgeber sind eine Vielzahl von Personen von Internetnutzern, also Unterstützer.

Und genau die hatten die Mariechen und Funken im Herbst 2018. 228 Gönner und Spender erklärten sich bereit, die jungen Tänzer bei ihrer Beschaffung von neuen, einheitlichen Uniformen zu unterstützen. Innerhalb von drei Monaten ist dadurch ein Betrag von 3.825,00 Euro zusammengekommen.

Die Volksbank Oberberg belohnte diese Initiative mit einer zusätzlichen Spende in Höhe von 2.250,00 Euro. Zusammen ergab die Aktion also 6.075,00 Euro.

Beim Gardetreffen der KG Morsbach am 9. Februar überreichten die Vertreter der Volksbank, Achim Langhein und Joachim Kirstein, dem KG-Vorstand und den Garden symbolisch einen Scheck über 2.250,00 Euro. Vorsitzender Frank Uselli bedankte sich dann auch prompt für die großzügige Spende.

Die Funkengarde, die in den letzten Jahren einen enormen Zuwachs verzeichnen konnte, ist das Aushängeschild der KG Morsbach und wird auch weit über die Grenzen der „Republik“ Morsbach hinaus gebucht. Sie unterstützt den Verein sowie die Tollitäten während der gesamten Session. Mit ihren akrobatischen Auftritten sorgen die jungen Tänzer bei jedem Anlass für

eine grandiose Stimmung. Mit den neuen, maßgeschneiderten Uniformen haben die 22 Mariechen und 13 Funken jetzt wieder ein einheitliches Erscheinungsbild. **Christoph Buchen**



Der Vorstand der Karnevalsgesellschaft Morsbach, 22 Mariechen und 13 Funken freuten sich, aus den Händen von Achim Langhein und Joachim Kirstein (Mitte) von der Volksbank Oberberg einen symbolischen Scheck über 2.250,00 Euro für neue Uniformen entgegen nehmen zu dürfen. Foto: C. Buchen

Musikalischer Genuss und ein guter Zweck als Zugabe - Spende an Förderverein der GGS Lichtenberg überreicht

Die Freude beim Vorstandsvorsitzenden des Fördervereines der Amitola-Grundschule Morsbach am Standort Lichtenberg, Bernd Krumm, und seinen Vorstandskollegen war riesig. Denn von den Veranstaltern des weihnachtlichen Familienkonzertes in Lichtenberg, dem MGV „Hoffnung“ Lichtenberg und dem Musikverein Lichtenberg, wurde dem Förderverein am Sonntag, dem 10.02.2019 ein Scheck in Höhe von 1.300 Euro aus dem Reinerlös des ge- ▶



REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt

Seniorenort Reinery

- Wohngemeinschaft in Appenhagen
- Betreutes Wohnen
- Verwaltung

Pflegedienst

- Rund um die Uhr Betreuung in unserer Wohn-gemeinschaft in Appenhagen & Waldbröl
- Intensivpflege
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Tagespflege

- mitten im Herzen von Morsbach
- Verbringen Sie kurzweilige Tage in netter Gesellschaft

Betreutes Wohnen

- Appenhagen
- Waldbröl
- Morsbach

*Dafür stehen wir mit unserem Namen
Ihre Familie Reinery*

meinsamen Konzertes überreicht. „Mit solch einer hohen Summe haben wir wirklich nicht gerechnet und wir finden es besonders positiv, dass diese Unterstützung gerade von den ortsansässigen Vereinen kommt. Es ist ein Stück gelebte Kultur der vielen Vereine in Lichtenberg, sich gegenseitig in ihrer Arbeit zu unterstützen“, sagte Bernd Krumm anlässlich der Scheckübergabe.



Mit dem Geld kann die Digitalisierung der Schule und insbesondere des Lernens weiter unterstützt werden. So soll u.a. die Anschaffung von Lern-Tablets vom Förderverein mitfinanziert werden. Auch der Sprecher des Lenkungsteams des MGV „Hoffnung“ Lichtenberg, Manuel Puhl und der 1. Vorsitzende des Musikvereins Lichtenberg, Oliver Schumacher zeigten sich hochofreut. „Wenn wir unser Hobby gemeinsam ausüben können und dann gleichzeitig so viel Gutes mit dem Erlös bewirkt werden kann, dann ist das schon eine großartige Sache für uns. Eine Wiederholung eines somit gelungenen, gemeinsamen Projektes wollte daher niemand der Anwesenden für die Zukunft ausschließen.“ Foto: privat

AggerEnergie stellt Versorgung für rund 1.300 betroffene BEV-Kunden sicher

Nach der Insolvenz der Deutschen Energie GmbH zum Jahreswechsel trifft es nun den nächsten nationalen Strom- und Gasversorger: Die Bayerische Energieversorgungsgesellschaft BEV hat die Eröffnung des Insolvenzverfahrens beantragt. Für die rund 1.300 betroffenen Privat- und Gewerbekunden in Oberberg und Overath übernimmt ab sofort die AggerEnergie als zuständiger Grundversorger die Energielieferung und sorgt so dafür, dass keiner im Kalten und Dunkeln sitzen muss. Der regionale Energiedienstleister bietet allen Betroffenen an, sich bei Rückfragen oder für eine Tarifoptimierung an den AggerEnergie-Kundenservice (02261 3003-777) zu wenden.



Neue Projekte für LEADER Oberberg gesucht – 475.000 Euro stehen im sechsten Projektaufruf zur Verfügung

Die LEADER-Aktionsgruppe für die Region „Oberberg: 1000 Dörfer – eine Zukunft“ startet den 6. Projektaufruf. Ab dem 1. Februar können sich wieder alle Interessierten um die Fördergelder bewerben. „Alle“ heißt für LEADER nicht nur Städte und Gemeinden, sondern auch Vereine, Unternehmen, Privatpersonen und andere Akteure.

Im aktuellen Projektaufruf stehen 475.118,17 Euro für geeignete Projekte zur Verfügung. Die Bewerbungsfrist für Projekte endet

in dieser Runde am **26. März 2019** um 11.00 Uhr. Für die Projektbewerbung muss der unterschriebene Bewerbungsbogen fristgerecht eingereicht werden. Fördermittel gibt es für Projekte, die in einer oder mehreren der neun beteiligten Kommunen der LEADER-Region „Oberberg“ durchgeführt werden. Das sind Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach (ausgenommen sind die städtischen Bereiche), Lindlar, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Waldbröl und Wiehl. Die Projekte müssen außerdem einen konkreten Bezug zu mindestens einem der folgenden Bereiche haben:

1. Lernen in der Region (Themen: Bildung, Qualifizierung und Wissenstransfer),
2. Regionale Attraktivität (Themen: Kultur, Tourismus/Freizeit, Natur- und Kulturlandschaft),
3. Leben in der Region (Themen: Dörfer, Gesundheit, Generationen, Soziales und Prävention),
4. Wirtschaften in der Region (Themen: Energie, Fachkräfte, Standort, Versorgung)

Wer durch LEADER eine finanzielle Unterstützung für die eigene Projektidee bekommt, entscheidet der Erweiterte Vorstand als Auswahlgremium anhand von festgelegten Bewertungskriterien. Die Auswahlitzung findet in der ersten Mai-Hälfte statt.

„LEADER“ ist ein europäisches Förderprogramm zur Stärkung des ländlichen Raums. Bürger können Ideen einreichen, die helfen sollen, das Lebensumfeld praktisch zu verbessern. Ob Nahverkehr und Nahversorgung, Stärkung der Dörfer, Tourismus – unterstützt werden kann im Prinzip alles, was die Region stärkt und lebenswert macht. Pro LEADER-Projekt gibt es maximal 250.000 Euro, 65 Prozent der Projektsumme können gefördert werden. Das bedeutet, dass Antragsteller immer auch eine Kofinanzierung nachweisen müssen, entweder durch eigene Mittel oder durch Stiftungen oder Sponsoren. 10 Prozent der Kosten müssen die Antragsteller selbst tragen, ehrenamtliche Arbeit kann angerechnet werden. Die Regionalmanager begleiten und unterstützen die Projektträger von Anfang an.

Wenn Sie eine Projektidee haben, setzen Sie sich bitte mit dem Regionalmanagement in Verbindung: LAG Kulturlandschaftsverband Oberberg e.V. Regionalmanagement LEADER-Region Oberberg: 1000 Dörfer – eine Zukunft, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, E-Mail: info@1000-doefer.de Telefon: 02293 90 15 298. Weitere Informationen zur Projektbewerbung und zu LEADER finden Sie auch auf der Homepage www.1000-doefer.de.

Neujahrsempfang war voller Erfolg

Rund 150 ehrenamtlich Aktive folgten am 03.02.2019 der Einladung von Bürgermeister Jörg Bukowski zum Neujahrsempfang in die Kulturstätte. Die Vielzahl der Besucher spiegelte die ganze Palette der facettenreichen Morsbacher Vereinslandschaft wider. So danke Bürgermeister Bukowski bei seiner Begrüßung den Ehrenamtlern für ihren wertvollen Einsatz. Er räumte sogar ein, dass seine Einladung zum Empfang aus purem Egoismus erfolgt ist. „Denn es sind hier die besten Menschen versammelt, die die Gemeinde Morsbach zu bieten hat“, so Bukowski. Nachdem die Big Band Klasse der Leonardo da Vinci-Schule die Besucher zunächst mit ihrer Musik schwungvoll auf den Nachmittag eingestimmt hatte, wurden die Gäste anschließend durch einen gelungenen Vortrag des Lokalhistorikers Christoph Buchen zur ersten urkundlichen Erwähnung der Gemeinde ins Jahr 895 zurück versetzt. So zeigte Buchen beispielsweise ein zwischen Stentenbach und Rübegarten gefundenes 5.300 Jahre altes Steinbeil und führte weiterhin aus, wie der Name Morsbach zustande kam. Bürgermeister Bukowski wies anschließend auf das 1125-jährige Gemeindejubiläum im Jahr 2020 hin und berichtete, dass für die Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr bereits eine Lenkungsgruppe gebildet wurde. Unter dem Motto „Die Republik im Aufbruch: Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft – 1125 Jahre Gemeinde Morsbach“ sind alle Morsbacher Vereine und Institutionen herzlich eingeladen, ihre Ideen und Vorschläge für das Jubiläumsjahr einzubringen. Die



kreativen Vorschläge konnten nach der Veranstaltung bereits auf Stellwänden festgehalten werden. Für den offiziellen Festakt am Festwochenende (13.06.-14.06.2020) konnte die NRW-Heimatministerin, Ina Scharrenbach als Schirmherrin gewonnen werden. Auch die Partnerschaft mit Milly la Forêt (Frankreich) jährt sich im Jahr 2020 zum 50. Mal. Es ist geplant, diese Feierlichkeiten ebenfalls in das Festwochenende zu integrieren.



Die Wallerhausener Dance Devils erfreuten die Besucher des Neujahrsempfangs mit ihrem Tanz zu „König der Löwen“. Foto: J. Bukowski

Schließlich bildeten die Wallerhausener Dance Devils, unter der Leitung von Andrea Stangier den krönenden Abschluss dieses kurzweiligen Nachmittags. Mit ihrem Auftritt glaubten sich die Besucher in die Savanne Afrikas zurück versetzt. In lockerer Atmosphäre wurden beim aktiven Kaffeetrinken schon erste Ideen für das Jubiläumsjahr gefunden.

Paten für das Kriegerdenkmal Holpe gesucht



Das Kriegerdenkmal in Holpe wurde einst zum Andenken an die siegreichen Feldzüge 1866-1870/71 errichtet und erinnert der Gefallenen der beiden Weltkriege (1914-1918 und 1939-1945). Um das Kriegerdenkmal auch zukünftig in Ehren zu halten und um den Verstorbenen eine würdige Gedenkstätte zu erhalten, bittet die Gemeinde Morsbach um Ihre Mithilfe! Die Verwaltung sucht einen Paten oder eine Patin, der/die sich der Pflege des Denkmals annimmt und bereit ist, kleinere Arbeiten durchzuführen (Rasen mähen, Unkraut entfernen etc.). Arbeiten, wie z.B. das Freischneiden des Weges oder die Reinigung der Inschriften werden vom Baubetriebshof übernommen. Die Gemeinde Morsbach entrichtet für die Pflege eine Aufwandsentschädigung von 200,- Euro pro Jahr. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gerne einen Beitrag zur Pflege des Kriegerdenkmals leisten möchten, melden Sie sich unter rathaus@gemeinde-morsbach.de oder unter Tel.: 02294 -699 264. Foto: C. Buchen

Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

Miele AUTORISIERTER
FACHHANDELS-
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776
www.hausgeraete-becher.de

Die verlorene Melodie

Ein hinreißendes „Erzählkonzert“ gestalteten Klavierschülerinnen und -schüler der Klavierklasse von Sabine Fuchs aus der Musikschule Morsbach im Holper Gesellenhaus. „Die verlorene Melodie“ ist eine musikalische Geschichte für Kinder und Erwachsene von Anne Terzibaschitsch (Musik) und Regula Buser (Text). Der kleine Clown Domenico ist auf der Suche nach seiner verlorenen Melodie und hört dabei z.B. die Melodien des Bächleins, des Windes und der Glocken, bis er in einem Traum erkennt, dass er seine Melodie nur in sich finden kann. Die Klavierstücke trafen die Stimmungen der einzelnen Stationen wunderbar und gaben gleichzeitig Anfängern wie Fortgeschrittenen die Möglichkeit, sich mit ihren Fähigkeiten einzubringen.



Mit viel Spielfreude gestalteten Jule Wagner, Mariano Haubold, Dana Steinhauer, Leni Wisiorek, Finja Stamp, Lilli Abresch, Emily Burgard, Marina Huber und Kim Müller ihre Stücke, die durch die Zwischentexte (gelesen von Lukas Fuchs) zum Ganzen der Geschichte wurden. Schöne Zeichnungen von Gertrud Egervary illustrierten das Geschehen zusätzlich: eine wunderschöne „Traumreise“, für die sich das zahlreich erschienene Publikum mit langem Applaus bedankte. Im Anschluss lud die kfd Holpe zu Kaffee und leckerem Kuchen ein. Ein Gesamterlös von 283,10 Euro für das Holper Gesellenhaus wurde erzielt. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Homepage: www.musikschulemorsbach.de. Foto: U. Hein

Anzeigen im **Flurschütz**

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

Nach dem Gertrudisheimbrand: „Vürhang op“ in der Kulturstätte

Premiere der Laienspielgruppe mit neuem „Bauerntheater“

Der Brand im Gertrudisheim am 31. Oktober vergangenen Jahres hat die Theatergruppe „Vürhang op“ des Heimatvereins Morsbach komplett ausgebremst. Die Proben liefen seit April wie geschmiert, die Bühne war komplett hergerichtet und die Premiere des neuen Stückes stand mit dem 9. November kurz bevor. Auch die weiteren fünf Aufführungen waren restlos ausverkauft.

Doch dann machte die Nachricht vom Brand rasch die Runde bei den Laiendarstellern und Theaterfreunden. Enttäuscht mussten alle Aufführungen schließlich abgesagt werden. Spontan bot Bürgermeister Jörg Bukowski der Theatergruppe an, die Aufführungen in der Kulturstätte nachzuholen. Recht schnell waren noch im alten Jahr die Ersatztermine gefunden.



Schon einmal, 2012 beim Gastspiel des Millowitsch-Theaters, wurde die Kulturstätte Morsbach zur großen Theaterbühne.

„Alle Eintrittskarten haben zu den aufgedruckten Uhrzeiten ihre Gültigkeit behalten“, teilt Dirk Kamieth, Sprecher der Theatergruppe, mit. An folgenden Terminen wird sich nunmehr der Vorhang in der Kulturstätte für den neuen Schwank „Alles Bauerntheater“ heben:

Premiere am Freitag, **15. März**, Ersatztermin für die ausgefallene Aufführung vom 09.11.2018, Samstag, **16. März** für den 10.11.2018, Sonntag, **17. März** für den 11.11.2018, Donnerstag, **21. März** für den 15.11.2018, Freitag, **22. März** für den 16.11.2018 und Samstag, **23. März** für den 17.11.2018.

Dirk Kamieth und Horst-Jürgen Kaufmann haben nach dem Ausscheiden von Theatergründerin Marlies Roth im Jahr 2017 inzwischen die Leitung der Theatergruppe übernommen. Norbert Kötting führt jetzt Regie.



Nach dem Gertrudisheimbrand präsentiert nun die Theatergruppe „Vürhang op“ des Heimatvereins Morsbach ihren neuen Schwank in der Kulturstätte. Archivfotos: C. Buchen

„Das Ensemble hat mit großem Fleiß einen neuen Schwank in drei Akten von Erich Koch einstudiert, und die Darsteller freuen sich schon jetzt darauf, einmal mehr einen Großangriff auf die Lachmuskeln der Zuschauer vornehmen zu können“, meint Dirk Kamieth.

Die Theatergruppe hat über den Jahreswechsel auch den Neubau der Bühnenkulisse in der Kulturstätte sowie die Reinigung oder Neubeschaffung der Kostüme und Utensilien bewerkstelligt. Mit der neuen Spielstätte bestand für das Ensemble zudem noch die Herausforderung, ein komplett neues Bühnenkonzept zu erarbeiten, was, nach Auskunft von Kamieth, gelungen ist. Schon einmal war in der Kulturstätte „großes Theater“ angesagt, als 2012 Peter Millowitsch mit seinem Ensemble dort gastierte.

Die Zuschauer können sich im Übrigen jetzt vor jeder Theateraufführung die Wartezeit im Foyer der Kulturstätte verkürzen und sich mit Getränken und kleinen Speisen stärken. Nach den Samstagaufführungen am **16. und 23. März** ist wieder eine „After-Theater-Party“ im Bistro „Alt-Morsbach“ geplant, zu der alle Zuschauer und Theaterfreunde eingeladen sind. **Christoph Buchen**

Oberbergischer Kreis veröffentlicht Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung

Aussagekräftige Grafiken zur Entwicklung nach Altersgruppen

Die Bevölkerung des Oberbergischen Kreises wird bis zum Jahr 2040 um 18.739 auf 254.229 Einwohner sinken. Der Rückgang fällt jedoch nicht so stark aus wie nach der letzten Prognose. Der Oberbergische Kreis veröffentlicht die aktuelle Bevölkerungsprognose für den Oberbergischen Kreis mit Daten, die der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) im Dezember 2018 bereitgestellt hat. Für 10 Altersgruppen sind aussagekräftige Daten in übersichtlichen Tabellen und anschaulichen Grafiken zusammengestellt. Die aktuelle Ausgabe 1/2019 der Downloadreihe „Zahlen, Daten, Fakten“ stellt die Prognosen aus 2014 und 2018 nebeneinander. Sie enthält Zahlen für 2017 und frühere Jahre im Vergleich. Die „Bevölkerungsprognose Oberbergischer Kreis“ ist auf der Internetseite des Oberbergischen Kreises www.obk.de/demografie abrufbar.

Die Familienwerkstatt bietet an: Elternkurs „Pubertät“

Pubertät ist die Zeit, in der wahlweise entweder die Eltern oder die Kinder komisch werden – je nach Sicht. Welche Aufgaben gilt es, für Kinder und Eltern zu bewältigen?



Wie können förderliche Grenzen und sinnvoller Freiraum aussehen? Diese Fragen und natürlich viele mehr kommen im Elternkurs „Pubertät“ zur Sprache. Antworten bzw. mögliche Strategien gibt es von Dipl.-Pädagogin Astrid Kaiser (ask Beratung).

Der Kurs richtet sich an Eltern, deren Kinder in der Pubertät sind oder kurz davor stehen. An vier (oder nach Absprache fünf) Abenden gibt es Gespräch, Austausch, Tipps, Strategien und Hinweise. Der Kurs startet am Dienstag, **19.03.2019** und findet von da an wöchentlich von 19.30 – 21.15 Uhr in den Räumen der AWO-Kindertagesstätte an der Mozartstraße statt. Der Unkostenbeitrag liegt bei 15 Euro pro Elternteil bzw. -paar.

Veranstalter ist die Familienwerkstatt Morsbach, über die man sich auch anmelden kann: Jan Weber (Gemeindereferent ev. Kirchengemeinde), Tel.: 706 98 99 oder jan.weber@ekir.de.

Die Familienwerkstatt bittet um Entschuldigung!

In unserem Artikel „Nachrichten der Familienwerkstatt Morsbach“ im Flurschütz 357 (19.1.) haben wir uns bei unseren Unterstützern bedankt – dabei hat sich leider ein Fehler eingeschlichen... Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung natürlich bei Annie und **Christoph** Langer von Immobilien Matschke!

Nachruf

Simone Mauelshagen

Wir trauern um unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Simone Mauelshagen. Simone arbeitete seit 2014 in unserer katholischen öffentlichen Bücherei St. Gertrud Morsbach mit. Wir verlieren mit ihr einen liebenswerten und geschätzten Menschen. Wir vermissen Simone sehr. Unser Mitgefühl gilt ihrem Mann und ihren Kindern.



Die Mitarbeiterinnen der KöB St. Gertrud Morsbach
Elisabeth, Birgit R., Hildegard, Brigitte, Birgit G.,
Renate, Liane

Baby- und Kinderbasar im Pfarrheim Lichtenberg

Zum 9. Mal gibt es Baby- und Kinderkleidung sowie Kinderwagen, Fahrzeuge und Spielzeug beim Baby- und Kinderbasar, den der Förderverein des Kindergartens Schatzkiste Lichtenberg am Samstag, **09. März 2019** ausrichtet. Der Basar findet von 14 bis 16 Uhr im Pfarrheim an der Bergstraße, direkt neben der Kirche statt. Schwangere erhalten schon, zusammen mit einer Begleitperson, ab 13.30 Uhr Einlass. Der Basar ist mittlerweile ein fester Bestandteil in jedem Terminkalender von jungen Familien, weil er die Möglichkeit bietet, günstige, neuwertige und gut erhaltene Kleidung zu erwerben oder zu verkaufen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Gebäck gesorgt. Die Erlöse des Basars kommen dem Kindergarten zugute. Weitere Informationen unter www.facebook.com/basarlichtenberg oder basarlichtenberg@yahoo.de.



Blutspendetermine im März 2019

Im März 2019 kann man an folgenden Terminen in Morsbach blutspenden: **Freitag, 15.03.2019, Dienstag, 19.03.2019**. Jeweils von 15.30 - 19.30 Uhr im Schulzentrum Morsbach, Hahner Str. 31.

Trödelmarkt im Gesellenhaus Holpe

Unter dem Motto „Wir räumen das Lager“ veranstaltet der Pfarrverein Holpe am Sonntag, **31. März 2019**, in der Zeit von 9 bis 17 Uhr einen Trödelmarkt im Gesellenhaus Morsbach-Holpe, Pfarer-Pflugfelder-Weg 1. Zur Stärkung stehen für die Besucher Waffeln, Kaffee, Würstchen und kalte Getränke bereit. Der Erlös ist für die Unterhaltung des Gesellenhauses bestimmt.

Hinweise zum Rosenmontagszug

Am **04.03.19** findet wieder der traditionelle Morsbacher Rosenmontagszug statt. Die Wagen, Fußgruppen und Musikkapellen stellen sich zwischen Sportplatz und Bahnhof auf. Die Zugteilnehmer werden gebeten, sich bis 12.00 Uhr am Aufstellungsort einzufinden.

Der Umzug setzt sich wie im vergangenen Jahr bereits um 13.11 Uhr in Bewegung.

Er verläuft die Bahnhofstraße hinauf, über den Verkehrskreisel in der Ortsmitte, durch die Waldbröler Straße, den Heinrich-Halberstadt-Weg, die Bachstraße, über den Alzener Weg, die Alzener Landstraße, die Krottorfer Straße und wieder die Bahnhofstraße hinunter. Die Auflösung des Rosenmontagszuges erfolgt am Bahnhof und in der „Wisseraue“.

DIE OPEL SUV-FAMILIE

IHR OPEL-PARTNER IN MORSBACH UND WALDBRÖL

AUTOHAUS ZIELENBACH

MORSBACH • WALDBRÖL

Morsbach 02294-98080 Waldbröl 02291-80950

www.autohaus-zielenbach.de

Nachhilfezentrum

Morsbach

auch Förderung bei LRS und bei RS

Zur Burg 7 • Tel.: 02294 909 602 2

BC

Gold-Kontor

An- u. Verkauf von Gold,

Silber, Zahngold u. Schmuck

Sofort Bargeld

Mo., Mi. u. Fr. 10 - 17 Uhr

Morsbach Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

Auch in diesem Jahr gilt wieder die Einbahnstraßenregelung in Heide. Hierdurch soll ermöglicht werden, fehlgeleiteten Verkehr vom Veranstaltungsgelände wegzuleiten. Darüber hinaus werden der Talweg und die Straße „Auf der Au“ gesperrt und stehen als Parkmöglichkeit nicht zur Verfügung. Besucher und Zugteilnehmer des Rosenmontagszuges können die Toiletten am Festzelt und im Rathaus nutzen.

Parkplätze während des Rosenmontagszuges:
 Die Parkplätze im Ortskern von Morsbach müssen bis 11.30 Uhr aufgesucht werden. Bitte beachten Sie bei Ihrer Parkplatzsuche, dass die Straßensperrung erst nach Abschluss der Reinigungsarbeiten aufgehoben werden kann. Die Polizei wird ein früheres Befahren des Veranstaltungsbereiches strikt unterbinden.

Zusätzliche Parkmöglichkeiten können wie folgt angesteuert werden: Von Wissen kommend können die Straßen Lerchenstraße, Feldweg und Hahner Straße genutzt werden, um zu den Parkplätzen am Schul- und Sportzentrum zu gelangen.

Von Waldbröl kommend können die Parkplätze am Getränkemarkt in der Waldbröler Straße bzw. über den Hemmerholzer Weg und den Goldenen Acker am Schul- und Sportzentrum angesteuert werden. Die Waldbröler Straße wird ab Heinrich-Halberstadt-Weg für die Zeit des Rosenmontagszuges gesperrt. Aufgrund der angespannten Parksituation wird empfohlen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Im Übrigen wird an Zugteilnehmer und Zuschauer appelliert, auf Glasflaschen zu verzichten, da die Verletzungsgefahr durch Glasbruch allgemein sehr groß ist.

Veranstaltungskalender 2019



März 2019

Samstag, 02.03.2019, 16.11 Uhr

Große Abendsitzung im Festzelt „In den Wisserauen“

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Samstag, 02.03.2019, 17.00 Uhr

Weltklassik am Klavier- Chopin, Debussy, Rachmaninow u. a. Tastenzauberer
Pianistin: Yu Mi Lee, in der Kulturstätte Morsbach

Veranst.: www.weltklassik.de, Tel. 0211/936 50 90

Sonntag, 03.03.2019, 10.00 Uhr

Karnevalsmesse in der Pfarrkirche St. Gertrud Morsbach

Veranst.: Pfarrgemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Sonntag, 03.03.2019, 11.11 Uhr

Rathausstürmung, Milly-la-Forêt Platz in Morsbach

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Montag, 04.03.2019, 13.11 Uhr

Traditioneller Rosenmontagszug, anschl. Rosenmontagsball im Festzelt

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Mittwoch, 06.03. u. Mittwoch, 03.04.2019, 19.30-20.30 Uhr

„Heimat-wo das Herz zuhause ist“ Stille in der Passionszeit

im Ev. Gemeindezentrum Flurstr. 12 Anmeldung: karin.thomas@ekhm.de

Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Freitag, 15.03.2019, 19.00 Uhr

Samstag, 16.03.2019, 17.00 Uhr

Sonntag, 17.03.2019, 16.00 Uhr

Theateraufführung „Alles Bauerntheater“ in der Kulturstätte Hahner Str.

Veranst.: Theatergruppe des Heimatvereins Morsbach, Tel. 02294/7948

Mittwoch, 20.03. u. Mittwoch, 17.04. 2019, 19.30-20.30 Uhr

„Heimat-wo das Herz zuhause ist“ Stille in der Passionszeit

im Ev. Gemeindehaus Holpe, Anmeldung: karin.thomas@ekhm.de

Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Donnerstag, 21.03.2019, 19.00 Uhr

Freitag, 22.03.2019, 19.00 Uhr

Samstag, 23.03.2019, 17.00 Uhr

Theateraufführung „Alles Bauerntheater“ in der Kulturstätte Hahner Str.

Veranst.: Theatergruppe des Heimatvereins Morsbach, Tel. 02294/7948

Sonntag, 24.03.2019, 15.00 Uhr

Kaffeekonzert IX im Gesellenhaus „Frauen sind Männer aber auch“

A Cappella, Köln-Ltg.: Dr. Dirk van Betteray

Veranst.: Kirchenmusik der Kath. Kirchengem. Holpe, Tel. 02291/909 627

Mittwoch, 27.03.2019, 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung, in der Sportklausur Nr. 9 Hahner Straße 27

Veranst.: Heimatverein Morsbach, Tel. 02294/991 280

Samstag, 30.03.2019, 16.00 Uhr

Sonntag, 31.03.2019 15.00 Uhr

Musical-Aufführung „Liebe Grüße von Emily“ i.d. Kulturstätte Morsbach

Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Sonntag, 31.03.2019, 17.00 Uhr

Kreuzwegandacht mit dem Schmerz-Kreuzweg von Ursula Groten

in der Kath. Pfarrkirche Holpe, Rezitation; Dr. Dirk van Betteray, Orgel

Veranst.: Kirchenmusik der Kath. Kirchengemeinde Holpe, Tel. 02291/909 627

Beraten - Planen - Ausführen vom Meisterbetrieb

- Tief- und Straßenbau
- Garten- und Landschaftsbau
- Beton- und Natursteinpflaster
- Kellerabdichtungen / Drainagen
- Kanalsanierungen / -anschlüsse
- Dichtheitsprüfungen
- Kanal- und Rohrreinigung
- Kamerauntersuchungen

Klaus Holländer

51588 Nümbrecht, Scheffenkamp 19

Telefon: (0 22 93) 26 17

Mobil: 0160-7 25 29 92

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Musikkreises Holpe e.V.

Zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung des Musikkreises Holpe e.V. lädt der Vorstand alle Vereinsmitglieder für Dienstag, den **19.03.2019**, um 19.30 Uhr, in das Gesellenhaus in Holpe ein.

Generalversammlung der Kolpingsfamilie Morsbach

Am Sonntag den **30. März 2019** findet im Pfarrheim in Lichtenberg um 18.00 Uhr, nach der Abendmesse um 17.00 Uhr, die diesjährige Generalversammlung, mit Neuwahlen statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Wanderprogramm 2019 des Heimatvereins Morsbach

Der Heimatverein Morsbach führt im Jahr 2019 folgende Wanderungen durch:

Sonntag, 01. Mai 2019, 10.00 Uhr

Familienwanderung (Ziel wird noch bekannt gegeben), Start: Morsbach, Parkplatz am Kurpark

Sonntag, 01. September 2019, 10.00 Uhr

Herbstwanderung von Holpe zur Vierbucher Mühle (Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit) und wieder zurück nach Holpe (ca. 10 km), Start: Holpe, Parkplatz Grundschule

Veranstalter: Heimatverein Morsbach, Tel. 02294/991280 oder 991001

Basar in der Johanniter-Kita Morsbach

Die Johanniter-Kita Morsbach lädt ein zu einem Secondhand-Basar am Samstag, **23. März 2019**, zwischen 14 und 16 Uhr in der Kita an der Hahner Straße 29 in Morsbach. Einlass für Schwangere ist bereits um 13.30 Uhr. Angeboten werden unter anderem Kinderkleidung, Spielsachen und Kinderfahrzeuge. Anmeldung und Erhalt der Verkaufsnummern sind ab sofort unter basar-morsbach@gmx.de möglich. 15 Prozent des Verkaufserlöses kommen der Kita zugute.

Einladung zum Stammtisch der Bürgerhilfe

Der nächste Stammtisch der Bürgerhilfe Morsbach findet am Mittwoch, dem **13.03.19**, um 19.00 Uhr, im Bistro Alt Morsbach statt. Hierzu ist jeder Interessierte herzlich eingeladen. Die Bürgerhilfe informiert an dem Abend über aktuelle Themen und über Bedarfe, die an die Bürgerhilfe herangetragen wurden. Daraus können sich neue Projekte entwickeln. In dem Zusammenhang weist die Bürgerhilfe darauf hin, dass sich nicht nur Geflüchtete, sondern alle Morsbacher Bürgerinnen und Bürger mit sozialen Anliegen an die Bürgerhilfe wenden können. Für Fragen zur Bürgerhilfe wenden Sie sich gerne zu den üblichen Dienstzeiten an den Ansprechpartner der Bürgerhilfe im Rathaus, Michael Mechtenberg, unter 02294-699-357 oder schreiben Sie eine E-Mail an michael.mechtenberg@gemeinde-morsbach.de



Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

Hinweisbekanntmachung - 9. Änderungssatzung zur Satzung des Zweckverbandes civitec

„Die Verbandsversammlung des civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung hat am 28.11.2018 die 9. Änderungssatzung zur Satzung des Zweckverbandes civitec beschlossen. Die Veröffentlichung der Satzungsänderung erfolgte im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln am 14.01.2019, Ausgabe Nr. 2/2019. Das Amtsblatt ist im Internet unter dem folgenden Link abzurufen: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/amtsblatt/2019/index.html

Gemäß § 11 Abs. 1 S. 2 GkG NRW wird hiermit auf die Veröffentlichung hingewiesen.“

Morsbach, den 01.03.2019

Bukowski
- Bürgermeister-

Öffentliche Bekanntmachung

Bezirksregierung Köln 50667 Köln, den 05.02.2019
Dezernat 33 Zeughausstr. 2 - 10
-Ländliche Entwicklung, Bodenordnung- Tel.: 0221/147-2033
Fax: 0221/147-4181

Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren Chance Natur II

Aktenzeichen: 33.1 - 5 18 01 -

Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Einladung

Durch Beschluss der Bezirksregierung Köln vom 13.11.2018 wurde das beschleunigte Zusammenlegungsverfahren Chance Natur II angeordnet. Der Einleitungsbeschluss ist bestandskräftig.

Mit dem Einleitungsbeschluss entstand die Teilnehmergeinschaft des beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens Chance Natur II.

Zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft des beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens wird hiermit gemäß § 21 Absatz 2 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), eingeladen für

Dienstag, den 02.04.2019 um 16.00 Uhr,
in das Haus des Gastes
Vortragsraum im Obergeschoss
Siegtalstraße 39
51570 Windeck- Herchen

Engeladen sind alle Teilnehmer/innen des beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens. Wahlberechtigte Teilnehmer/innen sind die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Auf Verlangen der Bezirksregierung Köln haben sich die anwesenden Teilnehmer/innen als solche auszuweisen.

Die Mitglieder des Vorstandes werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern und Teilnehmerinnen oder bevollmächtigten Personen mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gewählt (§ 21 Abs. 3 FlurbG). Jede/r anwesende Teilnehmer/in oder jede bevollmächtigte Person hat nur ein Stimmrecht, gleich wie viele Besitzstände er/sie vertritt. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer.

Teilnehmer/innen, die am persönlichen Erscheinen zum Wahltermin verhindert sind, haben die Möglichkeit, sich durch eine bevollmächtigte Person vertreten zu lassen. Entsprechende Vollmachtsformulare können bei der Bezirksregierung Köln, Dezernat 33.1, 50606 Köln, unter Angabe des obigen Aktenzeichens angefordert werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch Personen, die nicht stimmberechtigt sind, an der Veranstaltung teilnehmen und gewählt werden können.

Soweit die Wahl im Termin nicht zustande kommt und ein neuer Wahltermin keinen Erfolg verspricht, kann die Bezirksregierung Köln Mitglieder des Vorstandes nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen (§ 21 Abs. 4 FlurbG).

Für jedes Mitglied des Vorstandes ist ein/e Stellvertreter/in zu wählen oder zu bestellen (§ 21 Abs. 5 FlurbG).

Im Anschluss an die Wahl des Vorstandes findet die konstituierende Sitzung des gewählten Vorstandes statt, in der u. a. der/die Vorsitzende und der/die stellvertretende Vorsitzende von den ordentlichen Vorstandsmitgliedern gewählt werden.

Im Auftrag
gez.
Frings-Schäfer
Regierungsdirektorin

Den Inhalt der o.a. Bekanntmachung finden Sie auch auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/index.html

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereini-

gungsverfahrens finden Sie unter:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfahren/datenschutzhinweise.pdf

Sitzungstermine

Folgende gemeindliche Gremien tagen im März im Sitzungssaal des Rathauses Morsbach:

Montag, 25.03.2019, 18.00 Uhr: Schul- und Sozialausschuss

Montag, 01.04.2019, 18.00 Uhr: Bau- und Umweltausschuss

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.morsbach.de

Kindermusical-Projekt „Liebe Grüße von Emily“

Seit Ende Oktober finden die Proben des Gemeinschaftsprojekts von Amitola-Grundschule, Leonardo Da Vinci-Schule und evangelischer Kirchengemeinde statt.

Ende März wird das Musical von 30 Kindern auf die Bühne gebracht. Die Geschichte: Emily liegt im Krankenhaus. Über ihre unheilbare Krankheit, die Zukunft und ihre Wünsche spricht sie mit Frau Fröhlich, die ehrenamtlich im Krankenhaus arbeitet. Sie hilft ihr, Pläne zu verwirklichen und gibt den einen oder anderen guten Tipp. Einer davon: Briefe an Gott schreiben! Und es gibt Antworten...



Auch wenn das Stück die schweren Zeiten thematisiert, geht es eher ums Leben, um Hoffnung – und wie man damit umgeht. Autorin des Stücks ist unsere Projektleiterin Diana Weber. Am **30.03.2019** (16 Uhr) und **31.03.2019** (15 Uhr) wird „Liebe Grüße von Emily“ in der Kulturstätte im Schulzentrum zu sehen sein. Geeignet ist das Stück für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab dem Grundschulalter. Karten wird es an der Tageskasse geben, außerdem ab sofort im Vorverkauf bei der ev. Kirchengemeinde, im Buchladen Lesebuch und ab dem **11.3.2019** im Sekretariat der Amitola-Grundschule, Standort Morsbach. Die Karten kosten 4 € für Erwachsene und 2 € für Kinder.

Oberbergischer Dorftag: Innovationsschau für die Dorfentwicklung - Jetzt anmelden!

Seit dem Jahr 2009 bietet der Oberbergische Kreis regelmäßig Veranstaltungen für die zukünftige Dorfentwicklung an. Die Dorfgemeinschaften sollen fit gemacht werden für die Zukunft. Dabei geht es um die aktive Gestaltung des dörflichen Lebens und den Umgang mit dem gesellschaftlichen und demographischen Wandel. In diesem Jahr möchte der Oberbergische Kreis neue Impulse setzen und seinen Dörfern auf dem Oberbergischen Dorftag neue Perspektiven aufzeigen. Unter dem Leitgedanken „Voneinander lernen - miteinander gestalten“ haben die Dorfgemeinschaften die Chance, ihre Projekte in kreativen Workshops gleich auszutesten oder durch die zahlreichen anderen Gemeinschaften und Experten mit neuen Ideen zu bereichern. Natürlich erhalten die Dorfgemeinschaften auch wieder die Gelegenheit, sich - anhand von vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten - der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren und ihre Aktivitäten und Projekte zu diskutieren und Expertenratschläge einzuholen. Denn neben den „Marktständen“ der Dörfer wird die Innovationsschau für Dorfentwicklung durch die zahlreichen bestehenden Unterstützungsformate für die Dörfer verstärkt, sowohl vom Kreis selbst als auch von anderen Akteuren. Alle Dorfgemeinschaften oder solche, die es werden wollen, sind herzlich willkommen. Der Oberbergische Dorftag findet statt am Samstag, den **30. März 2019**, von 11.00 Uhr - 15.30 Uhr, im Paul Schneider Haus, Hindelanger Str. 4, 51674 Wiehl (Oberwiehl). Die Veranstaltung ▶

ist für alle Interessierten kostenfrei. Sie werden gebeten, sich bis zum **15.03.2019** mit dem im Internet unter www.obk.de/dorftag hinterlegten Anmeldebogen anzumelden. Diesen und weitere Informationen zum Dorftag erhalten Sie im Internet unter www.obk.de/dorftag, oder bei Michael Tünker, E-Mail michael.tuenker@obk.de, Telefon: 02261 88-6179.

Kolpingjugend veranstaltet Jugendfreizeit

Die Kolpingjugend Morsbach veranstaltet im Sommer 2019 eine Jugendfreizeit für über 20 Teilnehmer. Das Camp in Kroatien auf der Insel Mali Losinj liegt direkt an einer Badebucht. Mit einer Jugendfreizeit für 15- bis 17-jährige präsentiert die Kolpingjugend Morsbach ein weiteres Highlight in ihrem Jahresprogramm. Vom **24.07. bis 05.08.2019** bewohnt die Gruppe hier ein Zeltcamp mit robusten Steilwandzelten, die nur 300 Meter hinter der malerischen Mittelmeerbucht stehen. Durch das kristallklare Meer, welches die Insel umrundet, stehen eine Bootstour, sowie Schnorcheltrips und weitere Highlights auf dem Programm. Die Teilnahme an der Fahrt kostet 410 Euro und beinhaltet An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung, Versicherung sowie ein umfangreiches Programm. Anmeldungen für die Fahrt werden per Mail an msslängen@gmx.de entgegengenommen. Weitere Informationen können ebenfalls unter der Emailadresse oder unter Tel.: 0157-89402291 erfragt werden. Foto: privat



Repair-Café Morsbach

Wegwerfen - nein, danke. Besuchen Sie das Repair-Café Morsbach am **02.03.2019** von 10.00 bis 13.00 Uhr in den Räumen der Tagespflege Reinery, Am Prinzen Heinrich 5. Sie benötigen Hilfe bei PC-Problemen oder haben Fragen zum Smartphone? Dann kommen Sie ins Repair-Café. Dort erhalten Sie Unterstützung. Mitarbeit ist jederzeit gewünscht.



Ehrenamtsinitiative Team Weitblick Morsbach, Treffpunkt Sonnenschein, Bürozeiten: montags 15.00-17.00 Uhr, Tel. 02294/699 530, E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de

„Treffpunkt Sonnenschein“

Programm März 2019

Jeder ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kostenbeitrag = 3,00 Euro

07.03.2019 Spiele-Nachmittag für Jung und Alt mit Gesellschaftsspielen

14.03.2019 Schmerzen - Medikamente im Alter - Besuch von Apotheker Frank Tschauder

21.03.2019 Wir spielen Bingo

28.03.2019 Frühlingserwachen - Lesung von Trudi Zielenbach

Wenn Sie nicht mobil sind, kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bitte anmelden!

Treffpunkt Sonnenschein: Jeden Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr im Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich. Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Tel. 02294/ 699-530, E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de



MGV „Harmonie“ Wendershagen hielt Generalversammlung ab

Am 12. Januar trafen sich die Sänger des MGV „Harmonie“ Wendershagen im Bürgerhaus in Ellingen zur diesjährigen Generalversammlung. Unter anderem standen Vorstandswahlen an, der geschäftsführende Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Heiko Groß schied auf eigenen Wunsch aus dem Amt des Notenwartes aus. Das Amt wird nun von Andreas Seifer ausgeführt. Neu im Vorstand sind Markus Klein als Jugendvertreter und Holger Rosenthal als zweiter Schriftführer. Rückblickend auf das Jahr 2018 waren als Highlights der achte Meisterchortitel im Juni und das Jubiläumskonzert zum 90-jährigen Bestehen des MGV im November. Insgesamt hatte der MGV 13 Auftritte und mit 82,25 % Probenbesuch war die Beteiligung 5% besser als im Jahr 2017. Karl-Josef Reuber und Fredi Klein wurden für 60 Jahre Singen, Marko Roth für 30 Jahre Vorstandsarbeit geehrt. Reinhold Seifer und Helmut Bender versäumten keine Probe, Rudi Seifer versäumte lediglich eine. Dafür gab es Präsente. Für das Jahr 2019 gelten als besondere Termine die Teilnahme am Volksliedwettbewerb des MGV Eintracht Hüttenberg am **16. Juni** sowie am **30. November** das Konzert anlässlich des 50-jährigen Chorleiterjubiläums von Clemens Bröcher in Wendershagen.

Jahreshauptversammlung des Frauenchors Morsbacher Singkreis

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Morsbacher Singkreises findet am **20.03.2019** um 19 Uhr in der Gaststätte „Zur Seelhardt“ statt. Alle aktiven und inaktiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Anträge zum Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ sind an die 1. Vorsitzende Marita Wagener zu richten.

Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Wallerhausen

Am Donnerstag, den **21. März 2019** - 20.00 Uhr - findet die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Wallerhausen im Dörfergemeinschaftshaus in Wallerhausen statt. Eingeladen sind alle aktiven und inaktiven Mitglieder des Vereines. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Jahreshauptversammlung SpVgg. Holpe-Steimelhagen Abteilung Fußball

Die Jahreshauptversammlung findet am **15.03.2019** um 20.30 Uhr im Feuerwehrhaus Holpe statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss, die Jahreshauptversammlung des Fördervereines.



Heimat. Wo das Herz zuhause ist Zeit für Stille auf dem Weg zum Osterfest

Gönnen Sie sich Stille

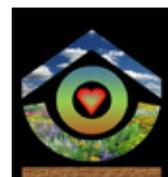
Sie sind eingeladen, sich in den sieben Wochen vor Ostern Zeit für Stille zu nehmen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig - nur die Bereitschaft, sich in Stille zu üben.

Sieben Briefe auf dem Weg

Ab dem **06.03.2019** bekommen Sie jede Woche einen zweiseitigen Brief - entweder

- per Mail: Dazu müssen Sie sich unter projekt@wege-der-stille.de anmelden
- oder in Papierform: Dazu müssen Sie sich bei Karin Thomas, Tel. 1884 melden.

Geschrieben wurden die Briefe von geistlichen Begleiterinnen und Begleitern aus ganz Deutschland. In diesem Jahr gehören zur Projektgruppe Jürgen Fobel, Rainer Gertzen, Wolfgang Lenk, Eva Manderla, Rüdiger Maschwitz, Rainer Moritz, Juliane Opiolla und Karin Thomas.



Impulse zur Stille: Die Briefe enthalten eine geistliche Einleitung, eine Anregung zur Stille und Übungen zur Körperarbeit, z.B. eine einfache Gebärde, eine Atemübung, ein Impuls zum Gehen, Lauschen, Bewegen..., aus denen Sie wählen können.

Heimat. Wo das Herz zuhause ist: Stille schenkt eine Auszeit, in der Menschen nicht nur ihrer eigenen Beheimatung nachgehen können. Wir möchten dieses Thema aufnehmen und in einen weiten gesellschaftlichen und spirituellen Horizont stellen.

Begleitgruppe vor Ort: Zur gemeinsamen Zeit der Stille und zum Austausch bieten wir in unserer Gemeinde folgende Treffen an, die auch einzeln besucht werden können: jeweils mittwochs, 19.30 - 20.30 Uhr;

06.03.2019: GZ Morsbach: Heimat - ein spirituelles und politisches Wort

20.03.2019: GH Holpe: Im Geheimnis Gottes beheimatet sein

03.04.2019: GZ Morsbach: Aufbruch in eine neue Heimat

17.04.2019: GH Holpe: Heimat - trotz alledem!

Ist Ihr Interesse geweckt? Haben Sie noch Fragen?

Karin Thomas/ Ev. Kirchengemeinde Holpe-Morsbach freut sich über Ihre Rückmeldung unter Tel. 1884 oder karin.thomas@ekhm.de

Bibelkreis

Der Bibelkreis (Freikirchliche Gemeinde in Morsbach) lädt herzlich zum gemeinsamen Bibelentdecken ein. Jeden ersten Montag im Monat findet das Treffen in Hellerseifen 6, 51597 Morsbach statt. Das nächste Mal am **11. März 2019**, um 20.00 Uhr. Unter der Leitung von Mark Schibli wird das Thema „Gott redet durch die Bibel. Wie kann ich das Wissen“ angesprochen. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne unter 02294 1734; 0151 23754983 oder 0151 23753660 melden.



Jahreshauptversammlung des FTC Lichtenberg

Satzungsgemäß lädt der Vorstand des FTC Lichtenberg seine Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung ein. Am Samstag, dem **16. März 2019** um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Lichtenberger Hof“, Morsbach-Lichtenberg stehen u.a. folgende Tagesordnungspunkte auf dem Programm: Nach der Begrüßung der Mitglieder und Vorstellung der Tagesordnung sowie Gedenken der Verstorbenen wird die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung festgestellt, danach folgt das Protokoll der letztjährigen JHV. Anschließend tragen Geschäftsführer, Sportwartin und Kassenwart ihre Berichte aus 2018 vor. Nach der Entlastung des Vorstands stehen Neuwahlen u.a. für den 2. Vorsitzenden und Geschäftsführer sowie Kassenwart und Sportwart an. Zum Schluss werden noch weitere wichtige Punkte - hauptsächlich bezüglich des kommenden Sportjahres 2019 - erörtert. Wie immer steht dabei der Saisonhöhepunkt, das traditionell im August stattfindende Sommerfest des Tennisvereins, im Vordergrund. Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind an den 1. Vorsitzenden Carsten Morwinsky zu richten. Der Vorstand freut sich auf viele Gäste und lebhaftige Diskussionen!



Pizzeria & Ristorante
Da Antonio

51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10
Tel. 02294 - 9920

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr
So.: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag

www.portopizza.de





Brillenstube
Morsbach

Mit dem Service vor Ort

Waldbröler Straße 5 • Morsbach
Telefon 02294-6313 • www.brillenstube-morsbach.de



Verkauft

Einem Mähdrescher beauftragen, über 60 Mähdrescher für Sie!

Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung!
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Bahnhofstr. 5 • 51597 Morsbach • 0 22 94 / 99 22 80 5 • www.bender-immobilien.de



MICHAEL DEIPENBROCK

Tel. 0 22 94 / 99 12 17

freundlich • preiswert • zuverlässig

Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach

Unsere Leistungen:

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten

Forstbetriebsgemeinschaft Morsbach



Beraten-Vermitteln-Informationen Rund um den Wald aus erster Hand

Forstbetriebsgemeinschaft Nachhaltig-Wertneutral—Klimabewusst—Solidarisch

Ihre Ansprechpartner für nachhaltige Forstwirtschaft



FBG Morsbach
Seifen 45,
51597 Morsbach
Tel 02294-8778

Geschäftsstelle
Auf dem Hähnchen 3
Tel 02294-9323
Fax 02294-9937953
FBG.Morsbach@t-online.de

Dipl.-Ing. (FH) Raphael Traut
Leiter Forstbetriebsbezirk Morsbach
Regionalforstamt Bergisches Land
Hohegrete 6, 57589 Pracht
Telefon 02682-9687909 Mobil 0171-5871362
Telefax 02682-9687916
Email: raphael.traut@wald-und-holz.nrw.de

Sprechzeiten
Pracht

Mo. 8:00—12:00
Mi. 8:00—10:00



25-jährige Dienstjubiläen bei der Gemeinde Morsbach

Bürgermeister Jörg Bukowski konnte am 01. Februar 2019 gleich drei Bediensteten zum Dienstjubiläum gratulieren.



Gratulation zum Dienstjubiläum (v.l.n.r.): Jubilar Sacha Labenski, Susanne Hammer (Fachbereichsleiterin), Jubilarin Monika Oberdries, Klaus Neuhoff (Fachbereichsleiter), Jubilarin Bärbel Hertrich, Bürgermeister Jörg Bukowski und Ulrich Marciniak (Personalratsvorsitzender). Foto: D. Dyck

Bärbel Hertrich begann vor genau 25 Jahren ihren Dienst bei der Gemeinde Morsbach. Zunächst war sie als Ansprechpartnerin an der Telefonzentrale und im Empfangsbereich eingesetzt. Anschließend wechselte sie aushilfsweise als Sachbearbeiterin ins Hauptamt, bevor sie im Jahr 1996 ihre Tätigkeit in der Gemeindekasse aufnahm. Dort ist sie seitdem als Kassiererin und Buchhalterin tätig.

Sacha Labenski kann ebenfalls auf 25 Dienstjahre bei der Gemeinde Morsbach zurückblicken. Nach seiner Ausbildung zum Schwimmmeistergehilfen bei der Gemeinde Engelskirchen war er dort noch befristet tätig. Am 01.02.1994 trat er dann in den Dienst der Gemeinde Morsbach und nahm seine Tätigkeit im Hallenbad Morsbach auf. Seitdem konnte er vielen kleinen und großen „Wasserratten“ die Scheu vorm kühlen Nass nehmen und ihnen das Schwimmen spielerisch beibringen. Ebenfalls werden die Leistungskurse für Kinder von ihm geleitet und erfreuen sich großer Nachfrage.

Monika Oberdries absolvierte ihre Ausbildung zur Schwimmmeistergehilfin zunächst bei der Verbandsgemeinde Wissen und war dort anschließend tätig. In den Jahren 1988 bis 1991 war sie vorübergehend als Schwimmmeistergehilfin im Hallenbad Morsbach beschäftigt, bevor sie wieder zur Verbandsgemeinde Wissen wechselte. Anschließend unterbrach sie ihre Berufstätigkeit für mehrere Monate, um die Schwimmmeisterschule zu besuchen. Am 01.10.1998 trat sie dann als Schwimmmeisterin erneut in den Dienst der Gemeinde Morsbach und fungiert seitdem als Badleiterin im Hallenbad Morsbach.

Daneben organisiert sie seit nunmehr 20 Jahren mit großem Engagement das Kursangebot im Hallenbad. Insbesondere ihre Kurse Aquacycling und Wassergymnastik erfreuen sich großer Beliebtheit und genießen auch über die Gemeindegrenzen hinweg hohen Zuspruch.

„Leute, wie die Zeit vergeht...“ Das stand vor 10 Jahren im Flurschütz:

- Nachtschlittenfahrt in Hahn
- Generation Silber – ALHO Realisierungswettbewerb
- Morsbacher Hauptschüler in Skifreizeit
- A capella führt Oper in Holpe auf
- Lichtenberger Bürger unterstützen die Grundschule

Bestattungen

Morsbach	Denklingen
Lichtenberg	Friesenhagen
Brüchermühle	Reichshof-
Odenspiel	Wildbergerhütte

Puhl

Ihr Meisterbetrieb



- Erledigung aller Formalitäten
- Säрге in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen
- Ruheforst

Tel. 02294 1398
oder 02297 9028951
www.im-trauerfall.de
info@im-trauerfall.de

Auf der Hütte 1
51597 Morsbach

Siegener Str. 34
51580 Reichshof/Wildbergerhütte

- AWO-Kindergartenausflug zur Grube Silberhardt

Wenn Sie mal etwas nachlesen wollen: Alle 359 Flurschützausgaben seit dem 01.09.2001 finden Sie unter www.morsbach.de!

Anmeldung zur Abholung von Abfällen

In der Gemeinde Morsbach werden Sperrmüll, Elektrogeräte, Metall und sperrige Grünabfälle kostenlos abgeholt.

Folgende Anmeldeöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

Sperrmüll:

- www.morsbach.de/sperrmuell
- Rathaus Morsbach, Schreibpult im Flur beim Zimmer EG 19 (rote Anmeldekarte)
Abgabe der ausgefüllten roten Anmeldekarte:
o Zimmer EG 19
o Briefkasten der Gemeinde Morsbach, rechts neben dem Haupteingang

Elektrogeräte und Altmittel:

- www.morsbach.de/elektrogeraete
- Rathaus Morsbach, Schreibpult im Flur beim Zimmer EG 19 (grüne Anmeldekarte)
Abgabe der ausgefüllten grünen Anmeldekarte:
o Zimmer EG 19
o Briefkasten der Gemeinde Morsbach, rechts neben dem Haupteingang

Bitte beachten Sie auch die Informationen auf dem Abfallkalender der Gemeinde Morsbach.

Bei Fragen oder Problemen zum Bereich Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Morsbach, Christa Peitsch, vormittags unter der Durchwahl 02294 / 699 122.

Führungszeugnis mit neuem Aussehen

Ab dem 18. Februar 2019 hat das Führungszeugnis ein neues Aussehen. Es wurde hinsichtlich des Datenschutzes und der Fälschungssicherheit verbessert. Die auffälligste Neuerung betrifft das weiße Adressfeld. Es wurde deutlich vergrößert. Außerdem ist das neue Führungszeugnis übersichtlicher und mehrsprachig. So stehen die Daten zur Person jetzt bei jedem Führungszeugnis einheitlich oben rechts auf der Seite, unabhängig davon, ob Eintragungen vorhanden sind oder nicht. Die Bezeichnungen der Personendaten werden künftig in deutscher, englischer und französischer Sprache aufgeführt. Enthält das Führungszeugnis keine Eintragung wird auch diese Information dreisprachig aufgeführt. Neben dem Führungszeugnis wurden auch alle übrigen Auskünfte aus dem Bundeszentralregister sowie die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister in gleicher Weise angepasst. Weitere Informationen finden Sie unter www.bundesjustizamt.de. Dort steht der entsprechende Flyer auch als barrierefreie PDF-Datei zum Download bereit.



Beschädigungen der Schaukästen auf dem Rathausvorplatz in Morsbach

In der Zeit von Freitag, dem 15.02.2019 zum Samstag, dem 16.02.2019 wurden auf dem Rathausvorplatz in Morsbach mehrere Mülleimer entleert, beschädigt und diese dann in die Schaukästen, die sich zwischen Raiffeisenbank und Rathaus befinden, geworfen. Es entstand erheblicher Sachschaden. Diese Sachschäden sind durch die Allgemeinheit zu tragen. Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen, lobt die Gemeinde Morsbach einen Betrag in Höhe von 100 Euro aus. Die Hinweise nimmt U. Hombach, Tel. 02294/699-268 entgegen. Foto: privat



Elektrotechnik Müller
Elektrotechnikermeisterbetrieb

Sie suchen einen **kompetenten und zuverlässigen Partner** für elektrotechnische Angelegenheiten in Morsbach und Umgebung?

Dann sind sie bei uns genau richtig.

Wir beraten Sie gerne in Ihrer Firma, vor Ort der Baustelle oder natürlich auch bei ihnen zu Hause.

☛ Dominik Müller
Tel. +49 170 81 74 524
www.etmueller.de
info@etmueller.de ☛

Elektrotechnik Dominik Müller
Sonnenstraße 2
51597 Morsbach-Wendershagen

c-noxx.MEDIA

Grafikdesign
Druck
Stickerei
Webentwicklung
Folientechnik
Drohnenfotografie

c-noxx.media oHG | Im Reichshof 1 | 51580 Reichshof
☎ 02265/998 778-2 | mail@c-noxx.media | www.c-noxx.media

**KRANKEN-
PFLEGEPRAXIS**
kompetent sozial zuverlässig
Birgit Klein-Schlechtingen
Krankenschwester
Bergstraße 8 - 51597 Morsbach-Lichtenberg



Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Familienpflege
Warmer Mittagstisch
Pflegekurse, Beratung und Schulung
Tel. 02294/1719 Fax 7805

Dirigieren mit dem Profi

Prof. Johann Mösenbichler Gastdozent
beim KLANGWERK Morsbach

Vom 08.-10. Februar veranstaltete der Musikverein KLANGWERK Morsbach in Kooperation mit dem Kreismusikverband Altenkirchen den 1. Dirigenten- und Orchesterworkshop in der Gemeinde Morsbach.

60 Musikerinnen und Musiker, sowie 14 Dirigenten von Wipperführt bis in den Westerwald fanden sich in der Kulturstätte zusammen um ein Wochenende gemeinsam mit einem der renommiertesten Dirigenten der Bläserorchesterszene Prof. Johann Mösenbichler symphonische Blasmusik zu erarbeiten und zu erleben. Erfreulicherweise meldeten sich neben erfahrenen auch viele junge Dirigenten zur Teilnahme an, die ein Jugendorchester leiten oder in Ihren Vereinen als stellvertretende musikalische Leiter aktiv sind. Neben den Morsbacher Vereinen „Klangwerk“, Musikverein Lichtenberg, Musikkreis Holpe und dem Musikverein Friesenhagen kamen die Teilnehmer aus insgesamt 12 verschiedenen Orchestern aus den umliegenden Kreisverbänden (u.a. Musikverein Brunken, Musikverein Steinebach, Bergkapelle Birken-Honigsessen, Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, Daadeltaler Knappenkapelle, Musikverein Dohrgaul und der Schützenkapelle Wipperfeld).

Inhaltlich ging es sowohl um grundsätzliche Schlagtechnik und Probenmethodik für die Dirigenten, wie auch um Fragen der Sitzordnung und der Klangarbeit im Orchester. Aber auch individuelle Fragen der Teilnehmer wurden berücksichtigt und in den Arbeitsplan aufgenommen.

Mit dem Workshop-Orchester probte die Dirigenten unter der fachkundigen Anleitung von Prof. Johann Mösenbichler ihre ausgewählten Stücke. Sich einfach vor ein fremdes und zugleich so großes Orchester zu stellen verlangte schon etwas Mut. Mit seiner charmanten Art und der spürbaren Leidenschaft zur Musik gelang es dem Generalmusikdirektor der Bayerischen Polizei aber schnell etwaige Hemmungen ab- und eine lockere aber gleichzeitig auch konzentrierte Atmosphäre aufzubauen. Mösenbichler griff - wenn nötig - ins Probengeschehen ein, leitete an und sorgte mit der ein oder anderen flotten Anmerkung für Aufheiterung. Er spiegelte den Dirigenten, wie wichtig eine gute Körpersprache und eine möglichst genaue Klangvorstellung für eine erfolgreiche Arbeit mit dem Orchester ist. Verschiedene Warm-Up Übungen, Gesangseinlagen, Atemübungen und Methoden zur Rhythmuserarbeitung, von denen auch die Orchestermusiker profitierten, rundeten das Programm ab.

Zum Abschluss des Workshop-Wochenendes waren sich Musiker wie auch Dirigenten einig: es war für alle Teilnehmer ein sehr kurzweiliges und ausgesprochen lehrreiches Wochenende mit einem tollen Dozenten!

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel

STINNER

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m² Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

02294/575

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen

info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

 Informationen der SPD
zur Gemeindepolitik unter
www.spd-morsbach.de

MORSBACH

Bau- & Brennstoffe Bender
Garten- & Forstgeräte

Morsbach Waldbröler Straße 81 - Tel. 02294 / 360
www.baustoffe-bender.de

Informationen von
Bündnis90/Die GRÜNEN

www.gruene-morsbach.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
ORTSVERBAND MORSBACH

www.stangier-frisoere.de

Anzeigen im *Flurschütz*

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

Impressum

Der „*Flurschütz*“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.100 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „*Flurschütz*“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG, Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/998778-2, Fax. 02265/998778-6,

Email: flurschuetz@c-noxx.com.

Vereinsnachrichten im „Flurschütz“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „*Flurschütz*“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platzgründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In

manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Texte müssen per Email oder auf CD möglichst im docx-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Fotos im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos und Grafiken bitte separat beifügen und nicht in den Text „einbetten“.

Texte und Fotos senden Sie bitte bis spätestens 15 Tage (= bis 08.03.2019) vor dem Erscheinungstermin an die Gemeinde Morsbach, Stichwort „FLURSCHÜTZ“, Bahnhofstr. 2/Rathaus, 51597 Morsbach, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „*Flurschütz*“ erscheint am **23.03.2019**.

Alle Ausgaben des „*Flurschütz*“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.

Der „*Flurschütz*“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Alters- und Ehejubiläen im Monat März 2019

Wir gratulieren im Monat März zum Geburtstag:

Hildegard Zimmermann, Morsbach, zum 93. Geburtstag am 2.3.2019
 Hans-Georg Abel, Holpe, zum 91. Geburtstag am 05.03.2019
 Erika Leußler, Morsbach, zum 92. Geburtstag am 06.03.2019
 Erika Katzenbach, Zinshardt, zum 93. Geburtstag am 11.03.2019
 Cäcilia Heinrich, Lichtenberg, zum 94. Geburtstag am 18.03.2019
 Theresia Mack, Morsbach, zum 92. Geburtstag am 22.03.2019
 Karl Katzenbach, Zinshardt, zum 94. Geburtstag am 27.03.2019
 Margarete Schmidt, Morsbach, zum 90. Geburtstag am 31.03.2019

Wir gratulieren nachträglich im Monat Februar zum Geburtstag:

Margot Koch, Alzen, zum 91. Geburtstag am 03.02.2019

Wir gratulieren im Monat März zur Goldenen Hochzeit:

Winfried und Gisela Stahlschmidt, Lichtenberg, am 17.03.2019

Nachruf

Am 06. Februar 2019 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Inge Streblov

im Alter von 78 Jahren.

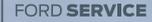
Die Verstorbene trat im Juli 1988 in den Dienst der Gemeinde Morsbach. Sie war als Sekretariatskraft und später als Sachbearbeiterin in der Bauverwaltung tätig. Nach fast 12-jähriger Tätigkeit bei der Gemeinde Morsbach trat sie im Jahr 2000 in den verdienten Ruhestand.

In dieser Zeit hat sie sich durch treue Pflichterfüllung und kollegiales Verhalten die Anerkennung ihrer Vorgesetzten sowie die Achtung ihrer Kolleginnen und Kollegen erworben.

Die Gemeinde Morsbach wird Inge Streblov ein ehrendes Andenken bewahren.

Bukowski
Bürgermeister

Marciniak
Vorsitzender des Personalrates



Wischen Sie dem Regen eins aus!



FORD PREMIUM WISCHERBLÄTTER

Wechseln Sie rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit auf Premium Qualität!

- Schlierenfreie Sicht dank hochwertiger Gummibeschichtung
- Optimale Wischergebnisse durch konstant hohen Anpressdruck
- Extra harte Kanten zur Vermeidung von Schäden

AB

€ 29,99



Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

AUSBILDUNG



PRODUKTION



ALHO

MODULARE GEBÄUDE



KOLLEGEN GESUCHT!

mlwld

www.alho.com/karriere

BAUSTELLE



VERWALTUNG



Preis-
garantie
sichern!

Einfach chillen mit Agger **GARANT 2020**



Lehnen Sie sich entspannt zurück: Mit AggerStrom GARANT und AggerGas GARANT 2020 profitieren Sie jetzt von einer **Preisgarantie*** bis 31.12.2020 sowie einem **Kombivorteil von 50 € pro Jahr**.

Sprechen Sie uns einfach an unter 02261 3003-777 – wir beraten Sie gerne. Mehr auf aggerenergie.de



*Die Preisgarantie umfasst den Energiepreis, die Netzentgelte, Steuern und Umlagen mit Ausnahme von nach Vertragschluss neu eingeführten Steuern, Umlagen und sonstigen hoheitlichen Belastungen sowie Änderungen der Mehrwertsteuer.